

ALLGEMEINE ÜBERPRÜFUNG

A. KENNZEICHNUNG

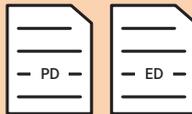


Kennzeichnung und Zuordnung zur PD. Angaben zur Kennzeichnung sind den Einzelnachweisen der Normenliste zu entnehmen. Siehe Kapitel *Normen und Kennzeichnung*

Kennzeichnung ist vollständig vorhanden und das Produkt ist der PD/ED zuzuordnen.



Kennzeichnung ist unvollständig, die Rückverfolgbarkeit ist über das Produktdatenblatt möglich, z.B. durch individuelle Markierung. Dann ist zu prüfen, ob die für die Anwendung wichtigen Informationen der Kennzeichnung vorhanden sind.



Produkt ist individuell markiert und über PD/ED zuzuordnen.

Kennzeichnung ist nicht vorhanden oder nicht mehr lesbar. Rückverfolgbarkeit ist nicht gegeben.



Nicht lesbar



Nicht lesbar



Kennzeichnung nicht vorhanden

B. GEBRAUCHSANLEITUNG (GAL)



Die GAL liefert wichtige Informationen zu jedem einzelnen Produkt.

Gebrauchsanleitung ist vorhanden.

Gebrauchsanleitung kann wiederbeschafft werden. Quelle ist die Homepage des Herstellers.

Gebrauchsanleitung ist nicht vorhanden und kann nicht wieder beschafft werden.

C. LEBENSDAUER



Die Angabe zur Lebensdauer des Produkts in der GAL nachlesen und mit Herstellerdatum am Produkt vergleichen (wenn vorhanden).

Das Produkt befindet sich innerhalb der Lebensdauerangabe des Herstellers.



Das Produkt befindet sich nicht mehr innerhalb der Lebensdauerangabe des Herstellers.



Die Lebensdauerangabe des Herstellers ist überschritten.



Folgende Internetseiten bilden zurückgerufene PSA-Produkte ab.

www.rapex.de

www.baua.de

www.alpenverein.de/Bergsport/Sicherheit/Warnhinweise/

Zusätzlich können Informationen zum Rückruf auf der Herstellerseite abgerufen werden.

Eine Schlagwortsuche über die Eingabe von „Produktname“ und „Rückruf“ im Internet ist ebenfalls möglich.

Es ist kein Rückruf bekannt.

Das Produkt ist von einem Rückruf betroffen. Es sind die Anweisungen des Herstellers zu befolgen.



Sicht- und Funktionsprüfung

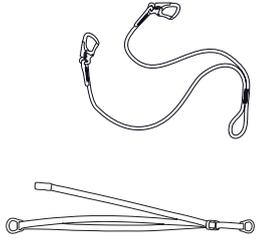
Prüfanweisungen finden Sie ab Seite 78.

2. SCHLINGEN – BÄNDER – VERBINDUNGSMITTEL

Gültig für EN 354, EN 565, EN 566, EN 795-B

- Produkt ist einwandfrei. Es weist lediglich tolerable Gebrauchsspuren auf, hat keine relevanten Schäden und die Funktion ist gegeben.
- Produkt weist geringfügige oder reparable Mängel auf. Diese können entweder instandgesetzt oder müssen hinsichtlich produktspezifischer Toleranzen, Einsatzbereich oder Historie spezifisch bewertet werden.
- Produkt weist schwerwiegende und irreparable Schäden oder starken Verschleiß auf. Sicherheit und Funktion des Produktes kann nicht wiederhergestellt werden.

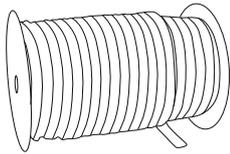
Arten von Verbindungsmitteln, Schlingen und Bändern



Verbindungsmittel
aus Textil oder Metall mit fixer Länge oder
längenverstellbar gem. EN 354, EN 358



Schlingen
Vernähte Rundslinge aus Band oder
Kern-Mantel-Konstruktion gem. EN 566.
Bei Kern-Mantel-Konstruktionen siehe
zusätzlich Prüfanweisung 3 „SEILE“.



Bandmaterial auf der Rolle
gem. EN 565



Textile Anschlageinrichtung
gem. EN 795-B

BANDMATERIAL

Metallische Verbindungsmittel

- wie z.B.
1. Stahlseil (SETP-Struppe)
 2. Kette

Siehe Anleitung zur
Prüfanweisung 10 „STAHLSEILE“

Seil

- wie z.B. bei
1. Y-Fix
 2. Aramid Cord Sling, HMPE Cord Sling

Siehe Anleitung zur
Prüfanweisung 3 „SEILE“

Bandmaterial ist sauber, glatt und Gebrauchsspuren tolerabel (Maß ist Materialabhängig)



Bsp. Schlauchband



Bsp. Flachband



Bsp. Kern-Mantel
Bandkonstruktion

- Schnitte
- Band rau, pelzig
- Bandkanten beschädigt
- Farbe/Chemikalien
- Verfärbung
- Schmelzverbrennung
- Stark beschädigt
- Stark ausgebleicht durch UV-Strahlung



Leicht pelzig



Schlaufe gezogen

Siehe Anleitung zur
Instandsetzung „BAND-
MATERIAL“

BESCHLAGTEIL/SCHNALLE

Keine Kennzeichnung mit CE und Norm (Fest verbaut und kein eigenständiges Produkt)



D-RING



SCREW D-RING



KARABINER



MILLER REVOLUTION

Kennzeichnung mit CE und Norm (eigenständiges Produkt)



KARABINER

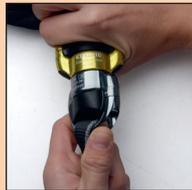


CONECTO

Überprüfung gemäß jeweiliger GAL und Prüfanweisung

Beschlagteile weisen unter Umständen Gebrauchsspuren auf, sind aber frei von scharfen Kanten, Korrosion und/oder Rost. Die Funktion ist nicht eingeschränkt; alle Gelenke sind leichtgängig.

Produkte, die Schrauben enthalten und die gem. Herstellerangaben vom Benutzer geöffnet werden dürfen, müssen auf das korrekte Drehmoment der Schraube überprüft werden.

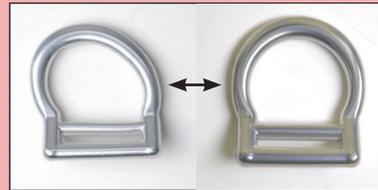


Läuft schwergängig

Siehe Anleitung zur Instandsetzung „BESCHLAGTEIL“



Korrosion



Deformation



Grate/Kanten



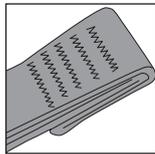
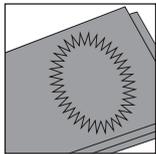
Farbe, (Funktion eingeschränkt)



Mechanische Funktion eingeschränkt

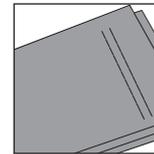
Siehe Anleitung zur Prüfanweisung 1 „KARABINER“

NÄHTE



Riegelnähte

Computergesteuerte (ZickZack-) Nähte stellen die tragende Verbindung von textilen Komponenten dar. Riegelnähte sind meist in ihrer Farbe, immer aber in ihrer Oberflächenbeschaffenheit kontrastierend zum Hintergrund.



Heftnähte

Zum Verbinden textiler Bauteile. Nähte sind oft keine tragenden Verbindungen. Eine beschädigte Naht kann trotzdem Auswirkungen auf die Sicherheit eines Produktes haben.

Die Naht ist sauber, glatt; keine Fäden gezogen oder beschädigt.



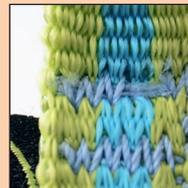
Nahtbild Riegel



Nahtbild Seilendverbindung



Leicht aufgeraut



Fehlender Stich (Kontakt Hersteller)



Einzelne Schlaufe

Siehe Anleitung zur Instandsetzung „NÄHTE“



Abrieb



Schnitt



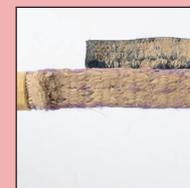
Verfärbung



Lockere Seilvernähung



Mehrere Schlaufen gezogen



Farbe/Schmutz (mit Wasser nicht löslich)

GENERAL INSPECTION

A. MARKING



Marking and assignment to the PD. Information about marking can be found in the itemized lists under the summarized standards. See the *Standards and Marking* section.

All marking is present and the product can be assigned to the PD/UR.



Marking is incomplete but traceability is possible via the product data sheet, e.g., through individual marking. In this case, it is necessary to check whether the product is labeled with the information that is important for its use.



Product is individually labeled and can be assigned using the PD/UR.

Marking is not present or is no longer legible. Traceability is not possible.



Illegible



Illegible



Marking not present

B. USER MANUAL



The user manual provides important information about every product.

The user manual is available.

The user manual can be re-obtained from the manufacturer's website.

The user manual is not available and cannot be re-obtained.

C. SERVICE LIFE

⚠ Check the product service life specified in the user manual and compare it with the date of manufacture on the product (if available).

The product is within the service life specified by the manufacturer.



The product is no longer within the service life specified by the manufacturer.



The service life specified by the manufacturer has expired.

D. RECALLS / CALLS FOR INSPECTION



The following websites provide details of recalled PPE products:

www.rapex.de

www.baua.de

www.alpenverein.de/Bergsport/Sicherheit/Warnhinweise/

Information about recalls can also be found on the manufacturer's website.

Alternatively, enter the product name and the term 'recall' in an online search engine.

No recall is known.

The product is subject to a recall. The manufacturer's instructions must be followed.



Visual Inspection and Functional Testing

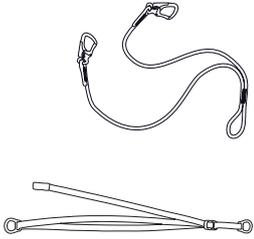
Inspection instructions are provided from page 78.

2. SLINGS, WEBBING, and LANYARDS

Valid for EN 354, EN 565, EN 566, and EN 795 type B

- The product is in good condition with tolerable signs of use only. It is fully functional and no relevant damage has been found.
- The product has minor or repairable defects. These can either be repaired or have to be specifically evaluated based on product-specific tolerances, the area of use, or the history.
- The product shows signs of serious and irreparable damage or severe wear. It cannot be made safe and fully functional again.

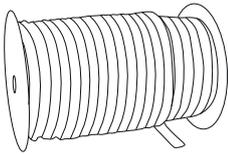
Types of lanyards, slings, and webbing



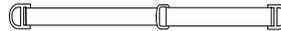
Lanyards
Textile or metal with a fixed or adjustable length acc. to EN 354 and EN 358



Slings
Sewn round sling made of webbing or a kernmantel construction acc. to EN 566. In the case of kernmantel constructions, also see inspection instructions 3. 'ROPES'.



Webbing on a reel
Acc. to EN 565



Textile anchor device
Acc. to EN 795 type B

WEBBING

Metal Lanyards

- e.g.,
1. Steel wire rope (SETP strap)
 2. Chain

See the inspection instructions 10. 'STEEL WIRE ROPES'

Rope

- E.g.,
1. Y-Fix
 2. Aramid cord sling, HMPE cord sling

See the inspection instructions 3. 'ROPES'

The webbing is clean and smooth plus signs of usage are tolerable (extent depends on material)



E.g., tubular webbing



E.g., flat webbing



E.g., kernmantel webbing construction



Slightly furry



Loop pulled

See the repair instructions 'WEBBING'

- Cuts
- Webbing rough and furry
- Edging damaged
- Paint/chemicals
- Discoloration
- Friction burns
- Severely damaged
- Heavily faded due to UV radiation

FITTING/BUCKLE

Not labeled with CE and standard (permanently installed and not an independent product)



D-RING



SCREW D-RING



CARABINER



MILLER REVOLUTION

Labeled with CE and standard (independent product)



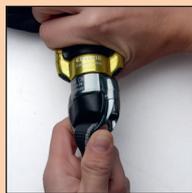
CARABINER



CONECTO

Inspection acc. to the relevant user manual and inspection instructions

Fittings sometimes show signs of use but have no sharp edges, corrosion, and/or rust. Their functionality is not restricted and all joints move smoothly. In the case of products with bolts that the manufacturer indicates can be undone by the user, the correct bolt torque must be checked.

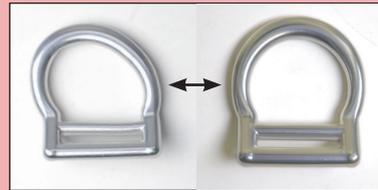


Stiff

See the repair instructions 'FITTINGS'



Corrosion



Deformation



Burrs/edges



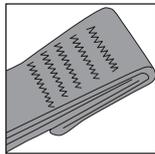
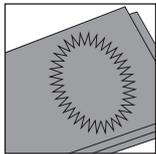
Paint (function restricted)



Mechanical function restricted

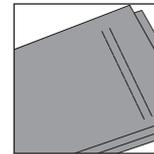
See the inspection instructions 1. 'CARABINERS'

STITCHING



Bartack

Computer-controlled (zig-zag) stitching connects textile components in a load-bearing fashion. Bartack usually has a contrasting color from the background and always has a contrasting surface texture.



General stitching

Used to connect textile components. Despite stitches often not being load-bearing connections, damaged stitching can still impair the safety of a product.

The stitching is clean and smooth; no pulled or damaged threads.



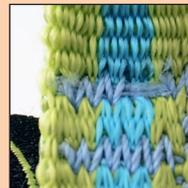
Bartack stitching



Rope termination stitching



Slightly furry



Missing stitch (contact manufacturer)



Single pulled loop

See the repair instructions 'STITCHING'



Abrasion



Cut



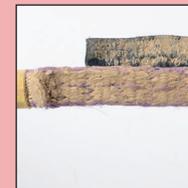
Discoloration



Loose rope stitching



Multiple pulled loops



Paint/dirt (cannot be removed with water)